



*Der Beistand aber, der Heilige Geist,
den der Vater in meinem Namen
senden wird, der wird euch alles lehren
und euch an alles erinnern,
was ich euch gesagt habe.*

JOHANNES 14, 26

Gebet zum Psalm

Gütiger Gott des Lebens

Du hast alle Dinge ins Dasein gerufen.
Du umstorgst uns mit deiner Schöpfung
und schenkst uns alles, was wir benötigen.
Wir danken dir, deine Schöpfung ist uns Heimat.

Du hast uns die Heilige-Geist-Kraft
der Wahrheit geschenkt.
Deine Kraft vermag die Herzen der Welt zu öffnen.
Wir danken dir, deine Nähe gibt uns Einsicht.

Du hast unser Leben hier auf der Erde geteilt.
Du bist lebendig und machst uns lebendig.
Wir danken dir, dein Wirken weist uns den richtigen Weg.

Wir danken dir für den Sinn,
den du uns zeigst in Jesus Christus,
dem neuen Menschen, dem Auferstandenen.

Wir danken dir für die Hoffnung, dass du uns auferweckst
vom Dunkel zum Licht,
vom Hass zur Liebe,
vom Tod zum Leben.

Amen.

www.ref-niederamt.ch

GOTTESDIENSTE

Mittwoch, 8. Mai

10 Uhr, ökumenischer
HGU-Abschluss,
reformiertes Kirchgemein-
dehaus Stüsslingen

Donnerstag, 9. Mai,

Auffahrt, 10 Uhr, ref. Kirch-
gemeindehaus Niedergösgen

Sonntag, 12. Mai,

Muttertag, 10 Uhr,
Pfarrer Stefan Wagner,
reformierte Kirche Lostorf

Donnerstag, 16. Mai

10 Uhr, Gottesdienst,
Pfarrer Stefan Wagner,
Oase Oberösgen

Sonntag, 19. Mai

10.15 Uhr, Pfingstgottes-
dienst, Pfarrer Stefan Wagner
und Daniel Müller,
reformierte Kirche Däniken

ALTERSHEIM

Jeden Mittwoch, 10 Uhr,
abwechselnd reformiert,
christkatholisch oder
römisch-katholisch,
nur für Bewohnerinnen und
Bewohner

KINDER

UND JUGENDLICHE

Jugendtreff.

Freitag, 3. Mai, 19 Uhr, in der
reformierten Kirche Lostorf

KiK Lostorf.

Samstag, 11. Mai, 9.30 Uhr,
in der reformierten Kirche
Lostorf

KiK Oberösgen.

Samstag, 25. Mai, 9.30 Uhr

im reformierten Kirchge-
meindehaus Oberösgen

VERANSTALTUNGEN

Ökumenische

Gesprächsgruppe Lostorf.

Freitag, 3. Mai, 19 Uhr,
Sigristenhaus

Zmorgehock Nieder-

gösgen. Mittwoch, 8. Mai,
ab 8.30 Uhr, im reformierten

Kirchgemeindegau
Niedergösgen

Frauengruppe Lostorf.

Mittwoch, 22. Mai, ab
8.30 Uhr, Zmorgehock in der

reformierten Kirche Lostorf

FREUD UND LEID

Abdankungen:

Hansen Eckhard,
verstorben im 84. Altersjahr

Jakob Johannes Jost,
verstorben im 73. Altersjahr

Evah Mathshidiso Dhudra,
verstorben im 58. Altersjahr

KONTAKT

Pfarramt:

Pfarrer Stefan Wagner

Schulstrasse 5

5012 Schönenwerd

062 295 40 06

stefan.wagner@

ref-niederamt.ch

Gemeindehelfer:

Evelyne Spielmann

Schulstrasse 5

5012 Schönenwerd

076 251 78 82

evelyne.spielmann@

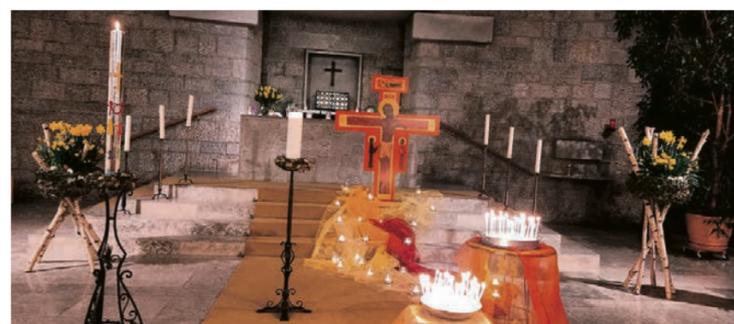
ref-niederamt.ch

RÜCKBLICK

Osterwoche

Einmal anders auf dem Weg zu Ostern;
spirituelle Spaziergänge am Abend;
Naturerwachen erleben; Meditation
im Wald; schöne Klänge; tolle Begeg-

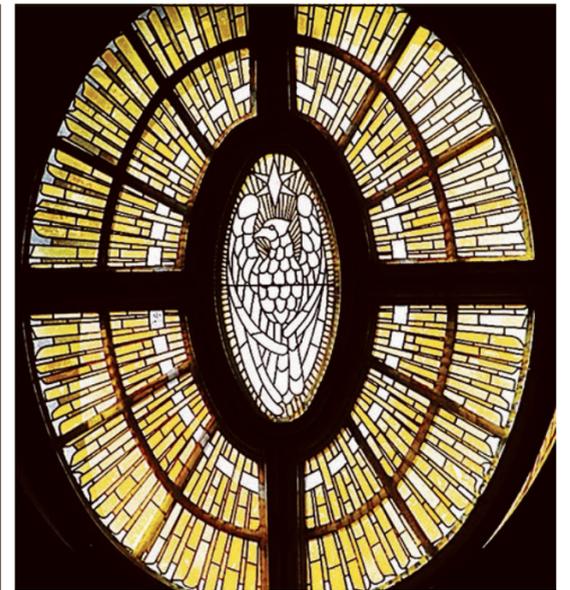
nungen; ökumenische Osternacht
erleben; Thomasmesse mit verschie-
denen Posten erleben; viele grossartige
Eindrücke.



MANDALA

Probieren Sie es aus ...

Haben Sie schon einmal ein Mandala
ausgemalt? Einige ruhige Minuten, ein
paar Farbestifte und schon entsteht
ein neues Kunstwerk. Wenn Sie möch-
ten, können Sie es anderen zeigen, ver-
schenken oder uns schicken, dann
haben noch mehr Leute Freude daran.
Und was soll das bringen? Probieren
Sie es aus ... und teilen Sie es uns
mit. Link: [www.ref-niederamt.ch/
pfarramt/nord/mandala](http://www.ref-niederamt.ch/pfarramt/nord/mandala).



HORIZONTE

Liebe Gemeinde

«Mir ist aufgefallen, dass wir bei unserem Oster-
spaziergang gar nicht gebetet haben. Und trotz-
dem habe ich mich Gott ganz nah gefühlt und
seine Nähe gespürt. Es war ein so schöner Abend
mit so guten, tiefen, aber auch lockeren Gesprä-
chen.» Dies war der Eindruck, den ich als Rück-
meldung erhalten habe, zu einem unserer Oster-
spaziergänge. Es braucht nicht immer das
explizite Gebet, wie wir es kennen, um die Nähe
des Ewigen zu spüren. «Wo zwei oder drei in
meinem Namen versammelt sind, da bin ich
mitten unter ihnen.»

Was heisst nun aber in «meinem Namen»? Das
bedeutet eben auch nicht, dass dies immer
ausdrücklich sein muss. Wo Menschen freundlich
miteinander sind, keine Hintergedanken haben,
Frieden halten und gegenseitig aufeinander
Rücksicht nehmen und nicht ihren eigenen
Vorteil im Blick haben, da ist Gott unter ihnen. Da
kann der Geist Gottes wehen und Wunderbares
entstehen.

Jesus Christus versinnbildlicht dies durch das
letzte Abendmahl mit seinen Jüngerinnen und
Jüngern, an Pfingsten kommt der Geist Gottes auf
uns Menschen herab und schenkt uns Einsicht.
Oder versucht es zumindest.

Im Johannesevangelium lesen wir von einem
Beistand, der uns erinnern und lehren soll, als
Stellvertreter Jesu Christi. Diese Geistkraft kann
und soll und helfen, das Richtige zu tun und uns
menschenfreundlich zu verhalten. Und sie soll
uns erinnern, wie Jesus Christus gelehrt, gelebt,
geheilt, ermutigt und geliebt hat. Wie er mit uns
Menschen umgegangen ist und wie er die, die am
Rand der Gesellschaft stehen, behandelt hat.

Wenn wir dies lernen und uns erinnern, wenn wir
entsprechend handeln und uns so verhalten, dann
sind wir im Namen Gottes versammelt und Gott
ganz nahe. Dann kann Wunderbares geschehen
und der Geist Gottes wehen. Dann kann die Welt
zu einem besseren, freundlicheren und gerechte-
ren Ort werden.

Träumen Sie einmal darüber nach.

EUER PFARRER STEFAN WAGNER

Sommer Gottesdienste

- 2. Juni, 10.00 Uhr, Postkarten-GD in Lostorf
- 9. Juni, 10.00 Uhr, Wald-GD im Waldhaus Niedergösgen
- 16. Juni, 19.00 Uhr, Abend-GD in Stüsslingen
- 21. Juli, 10.00 Uhr, Wald-GD Munimatt Oberösgen
- 28. Juli, 19.00 Uhr, Terrassen-GD in Niedergösgen
- 17. August, 18.00 Uhr, Sommernachtsfest Oberösgen
- 18. August, 20.00 Uhr, Orgelgewitter Lostorf

